

## Die Geschichte der Fliegerei



Hallo, ich bin Peter.  
In den Sommerferien war ich mit meinen Eltern und meiner Schwester in Lissabon. Das liegt in Portugal und ist über 1.500 km von meinem Heimatort London entfernt. Mit dem Auto und der Fähre wären wir ein paar Tage unterwegs gewesen, aber mit dem Flugzeug haben wir weniger als drei Stunden gebraucht. Und billig waren die Flugtickets auch.

Flugreisen sind heute ganz normal. Vielleicht hast du ja auch schon mal so eine Reise gemacht. Aber was für uns heute ganz normal ist, war vor hundert Jahren noch etwas ganz Besonderes. Damals gab es zwar schon Flugzeuge, aber die waren noch ziemlich wackelig und nur ganz wenige Menschen haben sie benutzt. Die großen Passagierflugzeuge gibt es erst seit etwas mehr als 50 Jahren. Schon immer wollten die Menschen fliegen können wie die Vögel. Aber leider haben die Menschen keine Flügel und wenn sie welche hätten, dann wären die Arm- und Beinmuskulatur nicht stark genug, um den Flügeln genügend Antrieb zu geben. Deshalb mussten die Menschen technische Hilfsmittel erfinden, wie das Flugzeug, den Fallschirm oder den Hubschrauber. Durch die Zeitschlange auf der nächsten Seite lernst du ein paar wichtige Fluggeräte kennen, die die Menschen im Laufe der Zeit erfunden und weiterentwickelt haben, bis Flugzeuge, wie du sie heute kennst, entstanden sind.

### Aufgaben:

- Lies dir die Texte aufmerksam durch.
- Hier siehst du ein paar Bilder von modernen Flugobjekten. Wer hatte dazu die Idee? Ordne zu.

1

2

3

4

5

6



Zur Zeit der alten Griechen, noch **lange vor unserer Zeitrechnung**, entstand die Sage von **Daedalus und Ikarus**. Sie haben versucht, wie die Vögel zu fliegen, indem sie sich Flügel aus Vogelfedern, Strohhalmen und Wachs gebastelt haben. Leider ist Ikarus zu nah an die Sonne geflogen. Das Wachs ist geschmolzen und die Flügel fielen auseinander. Ikarus stürzte ins Meer und ertrank.

Ab **1480** beschäftigte sich **Leonardo da Vinci**, einer der klügsten und erfinderischsten Menschen, die es je gab, mit der Entwicklung von Fluggeräten. Er erfand ein Gerät, das er „Luftschraube“ nannte. Man sagt, dass dieses Gerät der Vorläufer des modernen Hubschraubers war. Zu Zeiten Leonardos konnte man diese Geräte aber noch nicht bauen, da es keine geeigneten Materialien gab.

**Otto Lilienthal** baute **1890** einen Gleiter, mit dem er 25 m weit fliegen konnte. Der Gleiter hatte keinen Motor. Die Weiterentwicklung des Gleiters findet man heute z. B. bei Segelflugzeugen oder Gleitschirmen. Diese können aber viel weiter fliegen als Otto Lilienthal damals.

Im Jahre **1783** ließen die **Brüder Montgolfier** aus Frankreich den ersten Heißluftballon steigen. Heiße Luft ist leichter als normale Luft, deshalb konnte der Ballon aufsteigen. Die Passagiere bei diesem Flug waren ein Schaf, ein Hahn und eine Ente. Der Flug dauerte 8 Minuten und der Ballon flog etwas über 3 Kilometer weit.

Der erste Flug mit einem Flugzeug, das von einem Motor angetrieben wurde, fand am **17. Dezember 1903** statt. Er dauerte 59 Sekunden und trug das Flugzeug 250 Meter weit. Gebaut haben dieses Flugzeug die **Gebrüder Wright**. Das war der Beginn der modernen Fliegerei. Mit einem Motor betriebene Propeller-Maschinen gibt es auch heute noch.

Die großen Passagierflugzeuge von heute werden nicht von einem Motor angetrieben, sondern von Düsen (vergleichbar mit dem Antrieb einer Rakete). Damit kann man viel schneller fliegen und auch in größeren Höhen. Das erste Düsenflugzeug der Welt war ein Kampfflugzeug, das **1941** in England gebaut wurde.

